

Funktionsübersicht

Auftragsbearbeitung





"Die Durchgängigkeit von der Auftragsabwicklung bis zur Finanzbuchhaltung ermöglicht es uns effizient zu arbeiten und den administrativen Aufwand niedrig zu halten."

Maximale Effizienz für Unternehmen

Intro	Seite	4–5
Verkauf und Vertrieb	Seite	6–11
Einkauf und Beschaffung	Seite	12–17
Lagerverwaltung	Seite	18–21
E-Business / E-Commerce	Seite	22–25
Stammdaten	Seite	26–29
Customizing	Seite	30–33
Optionen zur Auftragsbearbeitung	Seite	34–35

Die aktuellen Systemanforderungen finden Sie auf der Abacus Homepage unter dem Link www.Abacus.ch/links/systemempfehlungen

Abacus Auftragsbearbeitung – das Herz jedes Unternehmens

Auf den Wandel vorbereitet

Die Anforderungen an ein Unternehmen nehmen ständig zu, die Kundenbedürfnisse und Marktverhältnisse ändern sich permanent. Umso wichtiger ist es, im Wettbewerb mit einem effizienten und flexiblen IT-System auf die Herausforderungen reagieren und sogar proaktiv agieren zu können. Die Abacus Auftragsbearbeitungssoftware bietet leistungsstarke Werkzeuge, die eine problemlose Anpassung an sich ändernde Geschäftsanforderungen erlauben.

Nahtlose Integration

Die Auftragsbearbeitung bildet das Herzstück der integrierten Business Software von Abacus und ermöglicht eine effiziente Abwicklung der Geschäftsprozesse. In jedem Unternehmen greifen eine Vielzahl von Geschäftsvorgängen ineinander – die Auftragsbearbeitung übernimmt die Abbildung komplexer Abläufe und vernetzter Strukturen.

Transparenz im Unternehmen

Eine klare Sicht über das Unternehmen erfordert aktuelle und aussagekräftige Informationen. Die Auftragsbearbeitung stellt dem Management dafür zu jeder Zeit alle relevanten Geschäftsinformationen zur Verfügung – von detailgenauen bis zu verdichteten Informationen auf Unternehmensstufe.

Standardsoftware mit hoher Flexibilität

Die Abacus Auftragsbearbeitung ist aufgrund ihrer Flexibilität und einfachen Anpassbarkeit in vielen unterschiedlichen Branchen als leistungsstarkes Instrument im Einsatz.



Die Anforderungen an die Unternehmen werden zunehmend komplexer und immer grössere Informationsmengen müssen in immer kürzerer Zeit verarbeitet werden. Gleichzeitig steigen auch die Ansprüche an die Qualität der Managementinformationen, die jederzeit sofort abrufbar sein müssen. Diese Anforderungen können nur mit einer integrierten Software erfüllt werden.

Die Auftragsbearbeitung spielt dabei die zentrale Rolle, steuert sie doch die meisten Prozesse, welche auch Applikationen wie die Leistungs- / Projektabrechnung, die Produktionsplanung und -steuerung, das Service- und Vertragsmanagement und die Debitoren-, Kreditoren- sowie Finanzbuchhaltung mit integrierter Kostenrechnung tangieren.

Durch die vollständige Integration aller Bereiche kann mit der Abacus Software eine leistungsfähige Gesamtlösung mit hohem Bedienungskomfort und praxisgerechten Arbeitsabläufen auch via E-Business-Plattformen usw. realisiert werden. Die Verknüpfung von Auftragsverwaltung mit integriertem Web-Shop, Einkauf, Bestellwesen, Lagerverwaltung und Produktion, kombiniert mit frei gestaltbaren Bildschirmmasken und Auftragspapieren, machen professionelle Lösungen möglich.

Die Abacus Auftragsbearbeitung ist als Standardsoftware branchenunabhängig einsetzbar, verfügt über viele Customizing-Funktionen und ist durch die ständige Weiterentwicklung zukunftsorientiert. Mit der App AbacOrder für Smartphones wird die ortsunabhängige Erfassung von Bestellungen unterstützt.

Verkauf und Vertrieb

Eine effiziente Auftragsbearbeitung braucht massgeschneiderte Eingabemasken: beliebig gestaltbare, auf unternehmensspezifische Anforderungen optimal anpassbare Erfassungsprogramme schaffen enorme Zeitersparnis bei der Bearbeitung der Aufträge.

Abacus Auftragsbearbeitung als Fakturierungstool

Das Modul Verkauf wird für verschiedene Abacus Applikationen wie AbaProject, Service- und Vertragsmanagement sowie für diverse Branchenlösungen oft auch als Fakturierungstool eingesetzt. Umfangreiche standardisierte Schnittstellen für die Verarbeitung externer Auftragsdaten eines Drittsystems stehen optional zur Verfügung.

Individuelle Lieferort- und Fakturaadresse

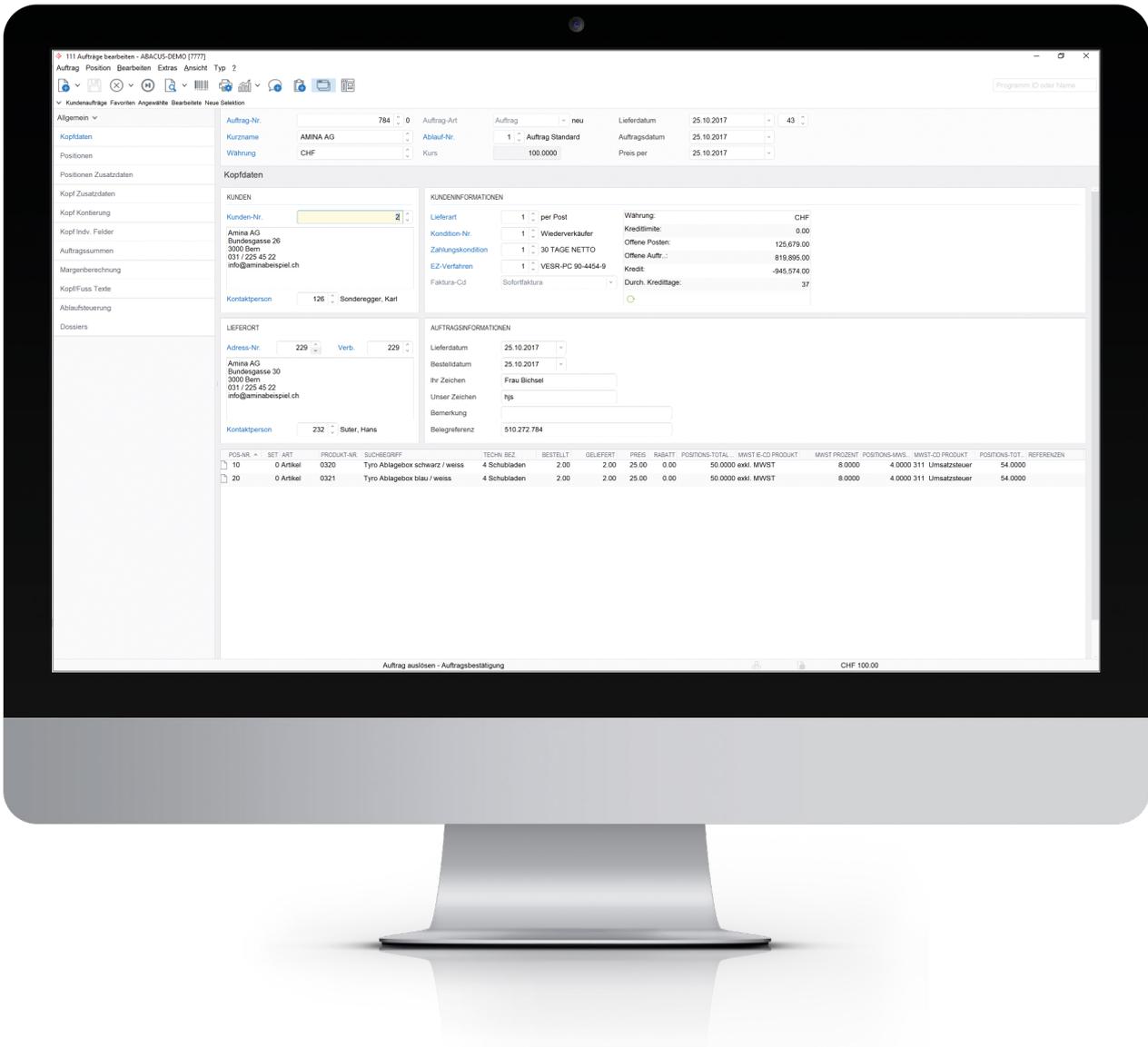
Pro Kundenauftrag stehen standardmässig drei Adressen zur Verfügung: Auftraggeber, Lieferadresse und Rechnungsadresse. Mehrwertsteuer- und Konto-Informationen in Abhängigkeit zur Lieferadresse ermöglichen eine automatisierte Steuerung dieser für die Finanzbuchhaltung relevanten Informationen bei grenzüberschreitenden Lieferungen.

Angebote erstellen und nachbearbeiten

Angebote an Kunden werden aufgrund kunden- und produktspezifisch festgelegter Konditionen individuell berechnet. Änderungen von Kundenangeboten werden versioniert abgelegt. Aus dem Angebotsprozess generierte Aktivitäten unterstützen die Nachbearbeitung der Angebote. Mit wenigen Klicks wird aus einem Angebot ein Auftrag erstellt.

Aufträge prozessorientiert verarbeiten

Die frei definierbare Ablaufsteuerung ermöglicht die Abbildung der im Unternehmen vorhandenen Prozesse. Dabei kann es sich um den Druck verschiedener Dokumente wie Auftragsbestätigungen, Lieferscheine oder Rechnungen handeln. Möglich sind auch weitere Aktionen, wie beispielsweise die automatisierte Erstellung von Rückstandsaufrägen für unvollständig gelieferte Auftragspositionen oder die Durchführung der Lagerbuchung.



Fremdwährungen im Verkauf

Der Einsatz der Option Fremdwährungen ermöglicht das Erstellen von Aufträgen in jeglicher Währung. Die Berechnung der Kurse erfolgt aufgrund der zentral geführten Kurstabelle, wobei der Zeitpunkt für die Bestimmung des zu verwendenden Kurses individuell festgelegt werden kann.

Verfügbarkeit Produkt prüfen

Bei lizenzierter Option Lagerverwaltung wird der Lagerbestand eines Produktes online geprüft und laufend nachgeführt. Die Funktion Kennzahlen gibt jederzeit Auskunft über die aktuelle Liefersituation eines Produkts und zeigt sowohl die geplanten Lagergänge als auch bereits getätigte Reservationen aus Aufträgen an.

Teilfakturen / Akontogesuche

Beliebig viele Teil-, Akonto- und Anzahlungsrechnungen können manuell erfasst oder automatisch aus der Ablaufsteuerung generiert werden. Bei der Erstellung der Schlussrechnung werden diese wiederum abgezogen.

Diverse Rechnungsarten

Pro Kunde oder individuell pro Auftrag kann zwischen Einzel- oder Sammelrechnung gewählt werden. ESR und IPI unterstützen den schweizerischen und internationalen Zahlungsverkehr. Barrechnungen können automatisiert in der Debitorenbuchhaltung mit einer Zahlung ausgeglichen werden.

Abonnementsverwaltung und Serienfakturierung

Die Option Abo-Verwaltung / Serienfakturierung ermöglicht das Verwalten von individuellen Kundenabonnements, die periodisch wiederkehrend verrechnet werden sollen. Über die Serienfakturierung lassen sich schnell und unkompliziert Aufträge über eine Selektion von Adressen erstellen und aufgrund von Aktivitäten, die im CRM erfasst wurden, Rechnungen an Kunden verschicken.

Dokumente gemäss Corporate Design

Im Verkaufsprozess lassen sich beliebig viele Dokumente wie Auftragsbestätigung, Lieferschein, Rechnung etc. integrieren. Die Gestaltung der Dokumente kann individuell gemäss dem Corporate Design des Unternehmens erfolgen.

Angebote in Aufträge übernehmen / kopieren

Bestehende Angebote lassen sich automatisiert in einen Auftrag übertragen. Ein neuer Auftrag kann auch einfach aus einem bestehenden Auftrag dupliziert und anschliessend bearbeitet werden.

Favoriten und Selektionen in Erfassungsprogrammen

Favoritenlisten, Auswahllisten über die zuletzt gesichteten und bearbeiteten Angebote, Aufträge sowie Auswahllisten, die nach individuellen Suchkriterien aufgebaut werden können, unterstützen den Benutzer bei der Suche nach den gewünschten Auftragsdaten.

Auftragsdisposition und Auftragsbestand

Ausstehende Lieferungen an Kunden werden aufgrund individueller Selektionsmöglichkeiten übersichtlich aufgelistet. Auftragspositionen mit einer möglichen Mengenzuteilung werden speziell markiert. Die Zuteilung der neu verfügbaren Menge kann aufgrund des Lieferdatums automatisiert vorgenommen und bei Bedarf manuell nachbearbeitet werden. Übersichten über offene Aufträge und Rückstände informieren über den aktuellen Auftragsbestand.

Zusammenfassen von Kundenaufträgen

Kundenaufträge können nach verschiedenen Kriterien zusammengefasst werden. So ist es beispielsweise möglich, Sammel- resp. Monats- oder Periodenfakturen zu erstellen.

Integration der Debitorenbuchhaltung

Verarbeitete Aufträge werden online in die Debitorenbuchhaltung übertragen und sind damit auch in der Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung verbucht. Die Anzeige der Saldi der offenen Posten sowie eine auf dem Kunden definierbare Kreditlimite oder Kreditsperre unterstützen den Benutzer bei der Auftragserfassung.

Flexibles Preis- / Rabattsystem

Auch komplexe Preis- und Rabattsysteme lassen sich einfach und übersichtlich abbilden. Sämtliche Preise und Rabatte werden datumsabhängig geführt. Preis- und Rabattänderungen können dadurch schon im Voraus erfasst werden. Mit der Funktion des Preisnachweises ist jederzeit und auch nachträglich ersichtlich, mit welchen Preisen und Rabattsätzen eine Auftragsposition berechnet wurde:

- **Unterstützte Preisarten**
Neben Listenpreisen und Kundenpreislisten, die bezugsgruppen- und währungsabhängig sein können, stehen auch Spezial-, Staffel- und Aktionspreise zur Verfügung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Preis über eine in Excel definierte Formel zu bestimmen.
- **Unterstützte Rabattarten**
Normalrabatte, Spezialrabatte, Aktionsrabatte, Staffelrabatte, Naturalrabatte, assortierte Rabatte und Auftragsrabatte ermöglichen das Abbilden sämtlicher Verkaufskonditionen.

Rahmenaufträge

Für die Verwaltung und Abwicklung von Rahmenaufträgen bietet die Auftragsbearbeitung folgende Funktionen:

- Rahmenmenge
- Minimale, maximale Abrufmenge und maximale Anzahl der Abrufe
- Maximale Anzahl der Abrufe
- Automatische Generierung der Abrufe mit frei wählbarem Rhythmus
- Gültig ab/bis
- Preis und Rabatt frei oder fixiert
- Automatischer Systemhinweis in der Auftragserfassung im Falle bestehender Rahmenaufträge
- Unterschiedliche Artikel im selben Rahmenauftrag verwaltbar

Management-Informationssystem (MIS)

Das MIS liefert jederzeit aktuelle Kenn- und Führungszahlen. Die Verdichtung der Werte auf der frei definierbaren 9-stufigen Klassierung gewährleistet für jeden Informationsempfänger die notwendige Transparenz. Kunden-, Produkt- und Lieferanteninformationen liefern auf Mausklick Umsatz- und Mengenwerte, welche stufenweise bis auf die Positionsebene zurückverfolgt werden können.

- Produkte-, Kunden- und Lieferantenbezüge
Liste aller offenen Auftrags- und Bestellpositionen sowie Kunden- und Lieferantenbezüge.
- Auftragseingang, Angebotsvolumen, Bestellausgang
- Auswertungen

Im MIS sind viele weitere Informationen sofort abrufbar wie:

- Bedarfsentwicklung, Verfügbarkeit, Reservationen und Rückstände pro Produkt
- ABC-Analyse für die Bewertung von Kunden, Lieferanten und Produkten

Highlights



Kasse

Die Option Kasse erlaubt eine vollständige Integration von POS. Individuell gestaltbare Kassensmasken unterstützen z.B. Warengruppen- oder Produkt-Buttons, die per Touchscreen bedient werden können.

- Abwicklung von Bar-, Gutschein- und Kartenzahlungen sowie Zahlungen auf Rechnung
- Integration von Kreditkartenterminals
- Zahlung von offenen Posten der Debitorenbuchhaltung



Individuelle Auftragsmasken

Die Auftragsfassungsmasken sind pro Benutzergruppe beliebig gestaltbar und erlauben so die Anpassung an die betrieblichen Bedürfnisse. Individuelle Funktionserweiterungen können mit Java-Script realisiert werden.



Spezifische Anforderungen unkompliziert abbilden

Zusätzlich benötigte Informationen lassen sich sowohl auf dem Auftragskopf als auch auf den Auftragspositionen einfügen.



Dossierverwaltung

Dem Auftragsdossier können alle für einen bestimmten Auftrag relevanten Dokumente zugeordnet werden. Die Option Abascan ermöglicht zusätzlich das Einlesen und Zuordnen von Fremddokumenten wie Bestellungen, unterschriebenen Lieferscheinen etc.



AbaShop E-Business

Der in die Abacus Software nahtlos integrierte Webshop ermöglicht einen einfachen und kostengünstigen Einstieg ins E-Business und damit einen weiteren, zukunftsorientierten Verkaufskanal. Detaillierte Informationen zur Abacus E-Business-Lösung sind in der separaten Dokumentation verfügbar.

Einkauf und Beschaffung

Mit der Option Einkauf erhält der Sachbearbeiter ein Instrument für die effiziente Erfassung, Abwicklung und Überwachung der Bestellungen. Dies unterstützt eine maximale Lieferbereitschaft und ein Optimieren des Lagerbestands.

Abacus Auftragsbearbeitung als Beschaffungstool

Das Modul Einkauf wird für die Beschaffung der Produkte und Leistungen bei Lieferanten eingesetzt. Neben dem Bedarf aus dem Verkauf wird auch der Bedarf aus den Abacus Programmen AbaProject, Service- und Vertragsmanagement und dem Produktplanungs- und -steuerungssystem online ermittelt und in der automatischen Einkaufsdisposition berücksichtigt. Standardisierte Schnittstellen für die Verarbeitung externer Bestelldaten eines Drittsystems stehen optional zur Verfügung. Bestellungen können bei lizenzierter Fremdwährungsoption sowohl in Schweizer Franken als auch in Fremdwährungen erfolgen.

Bestellanfragen erstellen und vergleichen

Bestellanfragen lassen sich einzeln oder über eine vordefinierte Selektion von Lieferanten erstellen. Die eingereichten Angebote werden erfasst und erlauben damit den direkten Vergleich von Preisen und Konditionen. Die Werte können bei Bedarf auf den Produkten als History-Werte abgelegt werden.

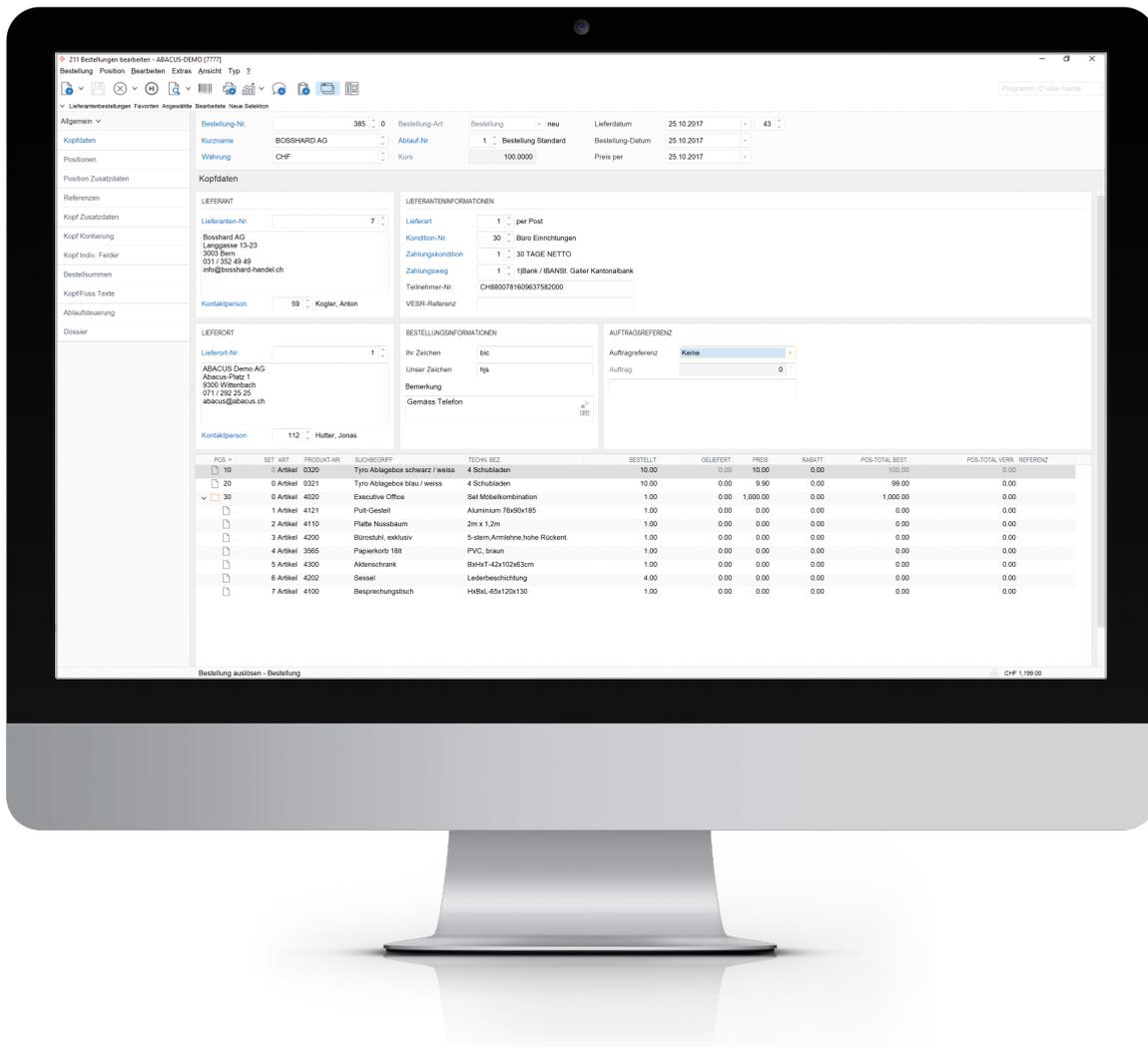
Eine Bestellanfrage lässt sich in eine Bestellung übertragen. Auch bestehende Bestellungen können dupliziert und anschliessend als neue Bestellung bearbeitet werden.

Bestellung erstellen

Für die in einem Verkaufs- oder Produktionsauftrag benötigten Produkte kann direkt aus dem jeweiligen Erfassungsprogramm eine Bestellung erstellt werden.

Bestellung zentral disponieren

Für die zentrale Verwaltung des Einkaufs steht eine vielseitig einsetzbare Einkaufsdisposition zur Verfügung. Unter Berücksichtigung eines Planungshorizonts wird ein Bestellvorschlag aufbereitet und nach einer allfälligen Nachbearbeitung die automatisierte Erstellung der Bestellungen vorgenommen. Von Lieferanten oder von Produkten abhängige Einstellungen werden selbstverständlich berücksichtigt.



Folgende Dispositionsvarianten stehen zur Verfügung:

- **Bedarfsorientierte Disposition**
Die Ermittlung der Bestellvorschläge basiert auf dem gesamten offenen Bedarf.
- **Produktionsdisposition (MRP)**
Die Ermittlung des Sekundärbedarfs erfolgt direkt aus den Verkaufsaufträgen.
- **Verbrauchsorientierte Disposition**
Zur Ermittlung des Bedarfs wird eine frei bestimmbare Vergleichsperiode berücksichtigt.

Saisonartikel

Artikel, die nur über einen bestimmten Zeitraum geführt werden, können für die restliche Zeit von der automatischen Disposition ausgeschlossen werden.

Auskunft über aktuellen Bedarf

Die Funktion Kennzahlen gibt jederzeit Auskunft über den aktuellen Bedarf eines Produkts. Eine Übersicht zeigt die Herkunft des Bedarfs und erlaubt mittels Mausclick den direkten Aufruf des jeweiligen Erfassungsprogramms.

Freigabeprozess für Einkaufsbestellungen

Mit einem Freigabeprozesses kann unter Berücksichtigung von definierten Verantwortlichen und Freigabestrukturen die Prüfung von Bestellungen aufgrund verschiedener Prüfkriterien wie Bestellwert, Freibetrag und Prozentwerten erfolgen.



"Dank der Ablaufsteuerung kennen wir immer den aktuellen Stand einer Bestellung und die nachfolgenden Verarbeitungsschritte."

Individuelle Bestellprozesse abbilden

Die gestaltbare Ablaufsteuerung ermöglicht die Abbildung der im Betrieb verwendeten Bestellprozesse. Dabei kann es sich um den Druck verschiedener Dokumente wie Bestellungen oder Warenlieferungspapiere handeln. Möglich sind auch weitere Aktionen, wie beispielsweise die automatisierte Erstellung von Rückstandsbestellungen für unvollständig gelieferte Bestellpositionen oder die Durchführung der Lagerbuchung.

Dokumente gemäss Corporate Design

Im Einkaufsprozess lassen sich beliebig viele Dokumente wie Bestellung, Lagereingangsbeleg, Lieferantenfaktura etc. integrieren. Die Gestaltung jedes Dokuments kann individuell gemäss dem Corporate Design des Unternehmens erfolgen.

Lieferterminüberwachung

Säumige Lieferanten werden aufgelistet und nach Bedarf gemahnt. Wird mit der Lieferavisierung gearbeitet, können noch nicht bestätigte Bestellpositionen gemahnt werden.

Lagereingänge verarbeiten

Für die Wareneingangskontrolle im Lager steht bei Bedarf ein separates Programm zur Verfügung, das nur die für die Lagerlogistik relevanten Bestellinformationen wie Liefermenge, Liefertermin und eine allfällige Bemerkung zur Bearbeitung aufführt.

Zusammenfassen von Bestellungen

Bestellungen mit demselben Verarbeitungsstatus, wie zum Beispiel "Wareneingang erfolgt" oder "Rechnungsstellung erfolgt", lassen sich pro Lieferant zusammenfassen.

Integration der Kreditorenbuchhaltung

Auftragsbearbeitung und Kreditorenbuchhaltung sind vollständig und transparent miteinander verknüpft. Neben den Kontierungsmöglichkeiten werden auch Kostenstellen und Kostenträgerinformationen berücksichtigt.

Bezugskosten

Kosten für Transport, Versicherung, Zoll etc. können einer Bestellung zugeordnet und als separate Belege in die Kreditorenbuchhaltung verbucht werden.

Lieferantendaten pro Artikel

Pro Artikel können bis zu 99 Lieferanten zugeordnet werden, für die u.a. die folgenden Informationen zur Verfügung stehen:

- Artikelnummer und -bezeichnung des Lieferanten
- Mindestbestellmenge
- Lieferantentyp (A-, B-, C-Lieferant)
- EAN-Code
- Einkaufseinheit
- Einkaufspreise und Rabatte

Die Einkaufskonditionen beinhalten pro Lieferant eine eigene Preisliste, Staffelpreise, Aktionspreise, Spezialpreise, Rabatte, Staffelrabatte, Aktionsrabatte, Spezialrabatte und generelle Rabatte pro Bestellung. Für die Erfassung von Bestellungen kann auch die Artikelnummer des jeweiligen Lieferanten verwendet werden.

Rahmenbestellungen

Für die Verwaltung und Abwicklung von Rahmenbestellungen bietet die Auftragsbearbeitung folgende Funktionen:

- Minimale, maximale Abrufmenge und maximale Anzahl der Abrufe
- Automatische Generierung der Abrufe mit frei wählbarem Rhythmus
- Gültig ab/bis
- Preise und Rabatte frei oder fixiert
- Automatischer Systemhinweis in der Bestellerfassung im Falle von bestehenden Rahmenbestellungen
- Unterschiedliche Artikel in der gleichen Rahmenbestellung verwaltbar

Management-Informationssystem (MIS)

Das MIS stellt auch für den Einkauf jederzeit aktuelle Kenn- und Führungszahlen bereit. Die Produkte- und Lieferanteninformationen zeigen sofort die Umsatz- und Mengenwerte. Die Auswertungen lassen sich verdichtet auf jeder Ebene der Produktgruppierung, aber auch für jedes einzelne Produkt anzeigen. Mit der ABC-Analyse steht dem Einkäufer ein einfaches Instrument für die Ermittlung der beschaffungstärksten Lieferanten zur Verfügung.

Favoriten und Selektionen in Bewegungsprogrammen

Favoritenlisten, Auswahllisten über die zuletzt gesichteten und bearbeiteten Bestellanfragen und Bestellungen sowie Auswahllisten, die nach individuellen Suchkriterien aufgebaut werden können, unterstützen den Benutzer bei der Suche nach Bestelldaten.

Spezifische Anforderungen unkompliziert abbilden

Zusätzlich benötigte Felder für betriebsinterne Informationen lassen sich sowohl auf dem Bestellkopf als auch auf den Bestellpositionen einfügen.

Highlights



Auftragsbezogene Beschaffung

Mit der Funktion Direktlager ist eine auftragsbezogene Beschaffung möglich, indem eine Verkaufsposition oder Produktionsauftragsposition direkt mit einer Einkaufsposition verknüpft wird. Dadurch werden die exakten Beschaffungskosten im Auftrag festgehalten, da alle relevanten Daten wie z.B. der bezahlte Einkaufspreis auf die Auftragsposition übertragen werden.



Einkaufsdisposition

Die automatische Einkaufsdisposition kann bedarfs- oder verbrauchsorientiert erfolgen. Die bedarfsorientierte Disposition berücksichtigt offene Bestellungen, Produktionsaufträge, Bestell- und Mindestbestand sowie Minusmengen auf den Lagern. Die verbrauchsorientierte Disposition basiert auf Vergangenheitswerten und prognostiziert die zukünftigen zu erwartenden Verbräuche.



Automatische Rückstandsauflösung

Nach erfolgtem Wareneingang des Lieferanten kann die Liefermenge automatisch auf die offenen Kundenaufträge verteilt werden. Die Zuteilung erfolgt unter Berücksichtigung der Liefertermine.

Auf Grund der aktuellen Lagersituation schlägt das System die möglichen Rückstandsauflösungen vor oder führt diese automatisch durch.



Elektronisches Dossier für Originalbelege

Dem Dossier der Einkaufsbestellung können alle für eine bestimmte Bestellung relevanten Dokumente zugeordnet werden. Die Option Abascan ermöglicht zusätzlich das Einlesen und Zuordnen von Fremddokumenten wie Lieferschein und Rechnung des Lieferanten.

Lagerverwaltung

Artikel, die im Lager liegen, kosten Geld. Eine effiziente Lagerverwaltung spart nicht nur Zinsen, sondern gibt auch Auskunft über die Verfügbarkeit eines Artikels. Diese Transparenz gewährleistet eine hohe Lieferbereitschaft.

Die Lagerverwaltung der Auftragsbearbeitung erfüllt eine zentrale Funktion für alle Module wie Verkauf, Einkauf, Produktion, Service- und Vertragsmanagement und Leistungs-/Projektabrechnung, da diese lagerrelevante Buchungen auslösen.

Lagerorte und Lagerplätze

Die Lagerverwaltung unterstützt Mehrfachlager, womit jeder Artikel an beliebig vielen Lagerorten und -plätzen geführt werden kann.

Chargen- / Seriennummernverwaltung

Die Option Chargen- / Seriennummernverwaltung erweitert die Lagerverwaltung um die Dimension der Chargen- oder Seriennummern.

Bestandesführung

Lagerbestände, reservierte, bestellte und verfügbare Mengen werden aus den integrierten Einkaufs-, Verkaufs- und Produktionsmodulen online nachgeführt. Sämtliche Mengen werden pro Artikel und pro Lagerort / Lagerplatz verwaltet.

Bedarfsplanung / Verfügbarkeit

Da die geplanten Lagerein- und -ausgänge datumsabhängig geführt werden, lässt sich die Lagerverfügbarkeit nach aktuellem Saldo oder unter Berücksichtigung der zukünftigen Lagerbewegungen prüfen.

Masseinheiten

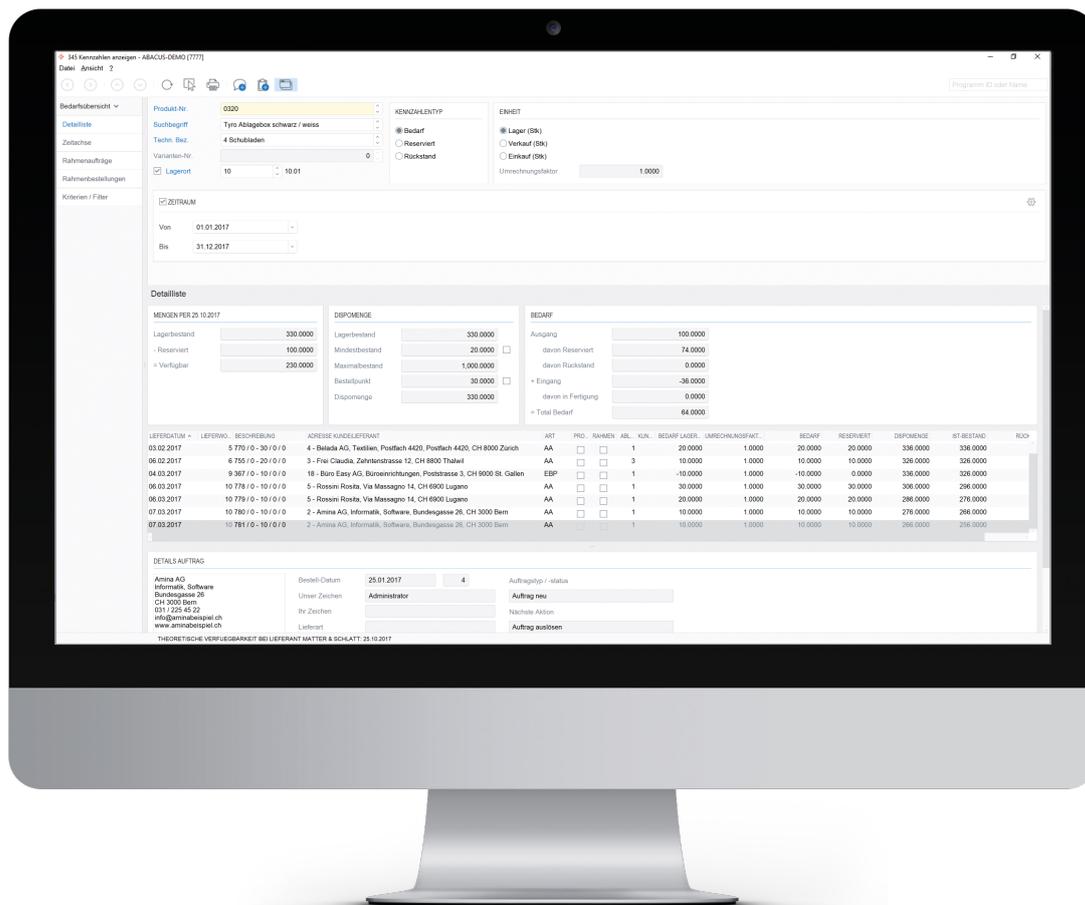
Unterschiedliche Einkaufs-, Lager- und Verkaufseinheiten werden über Umrechnungsfaktoren automatisch in die entsprechenden Masseinheiten umgewandelt.

Manuelle Lagerbuchungen

Für Lagerbewegungen, die nicht durch einen Einkauf oder Verkauf ausgelöst werden, stehen manuelle Transaktionen wie Eingänge, Ausgänge und Umbuchungen zur Verfügung.

Lagerbewertungen

Die Bewertung von Lagerbeständen kann jederzeit oder rückwirkend auf ein bestimmtes Datum erfolgen. Als Bewertungskriterien stehen zur Auswahl: durchschnittlicher, letzter oder tiefster Einkaufspreis, Verkaufspreis und Bewertungspreis. Verschiedene Lagerkennzahlen wie durchschnittlicher Lagerbestand, Lagerdauer, Umschlaghäufigkeit und ABC-Analyse liefern wertvolle Informationen über die Entwicklung des Lagers.



Lagerjournal

Über einen beliebigen Zeitraum lassen sich lückenlose Auswertungen über Eingänge, Ausgänge sowie Inventarkorrekturen pro Artikel und Lagerort / Lagerplatz erstellen.

Stichtaginventur und Zähllisten

Die Inventur erlaubt, unterstützt durch Produkt- und Lagerselektionen, das Inventieren von gewünschten Artikeln und Lagerorten / -plätzen. Sortiert nach der gewählten Inventurselektion bilden die Zähllisten die Grundlage für die physische Inventur. Das Inventurerfassungsprogramm schlägt die Artikelpositionen automatisch zur Erfassung vor. Die Inventuren können bei Bedarf über die Schnittstelle exportiert und importiert werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit MDE-Geräte für die Erfassung der Zählmengen einzusetzen.

Inventurbewertung

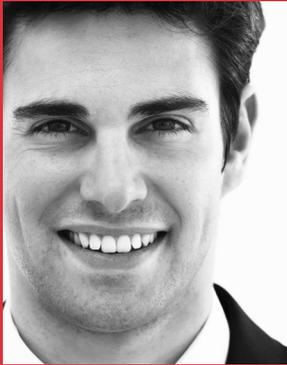
Mengenmässig definitiv verbuchte Inventuren lassen sich nach folgenden Kriterien bewerten: durchschnittlicher, letzter oder tiefster Einkaufspreis sowie dem Bewertungspreis. Die Preisangaben können bis zur Verbuchung jederzeit neu bewertet werden.

Abweichungslisten

Der Lagerbestand wird mit dem Zählbestand verglichen und erlaubt das Nachbearbeiten von Unstimmigkeiten.

Verbuchung von Inventurdifferenzen

Die wertmässigen Abweichungen aufgrund von Schwund oder Neubewertungen lassen sich auf Wunsch direkt in die Finanzbuchhaltung verbuchen.



"Das moderne, zukunftsorientierte Lagerverwaltungssystem erlaubt uns, Abläufe zu standardisieren, zu optimieren und zu überwachen."

Highlights

- ✓ **Lagerinformationen und Lagerwertkorrekturen**

Sowohl im Produktstamm, im Verkaufsauftrag, in der Einkaufsbestellung als auch im Produktionsauftrag erhält der Benutzer jederzeit aktuelle Lagerwerte pro Lagerort und Lagerplatz wie den verfügbaren Bestand, reservierte Mengen für Kunden oder Produktion, wie auch bestellte Mengen bei Lieferanten oder der eigenen Fertigung etc.
- ✓ **Bedarfsübersicht**

Die Bedarfsübersicht liefert einen schnellen Überblick über die geplanten Ein- und Ausgänge eines Artikels, d.h. welche Mengen für welchen Kunden reserviert sind und bei welchem Lieferanten offene Bestellungen vorliegen.
- ✓ **Sperrlager**

Jeder Lagerort / Lagerplatz kann als "Sperrlager" definiert werden, womit Artikel, die dort eingebucht sind, für den Verkauf, Einkauf, die Produktion oder das Servicemodul gesperrt sind. Unerlaubte Lagerabbuchungen von einem bestimmten Lager können so verhindert werden.
- ✓ **Qualitätssicherung**

Für die Qualitätsprüfung kann der Wareneingang, zum Beispiel aus eigener Produktion, mit der Option Qualitätssicherung erweitert werden. Die Produkte werden dabei auf ein Sperrlager gebucht und können erst nach Bestätigung sämtlicher definierter Prüfungen in den Verbrauchsprozess übergeben werden.

E-Business / E-Commerce

Einerseits bietet die E-Commerce-Lösung AbaShop eine Plattform, um Produkte im Web zu präsentieren und zu verkaufen. Andererseits lassen sich mit der Standard-E-Business-Anwendung AbaNet elektronische Dokumente mit Kunden und Lieferanten austauschen und automatisch verarbeiten.

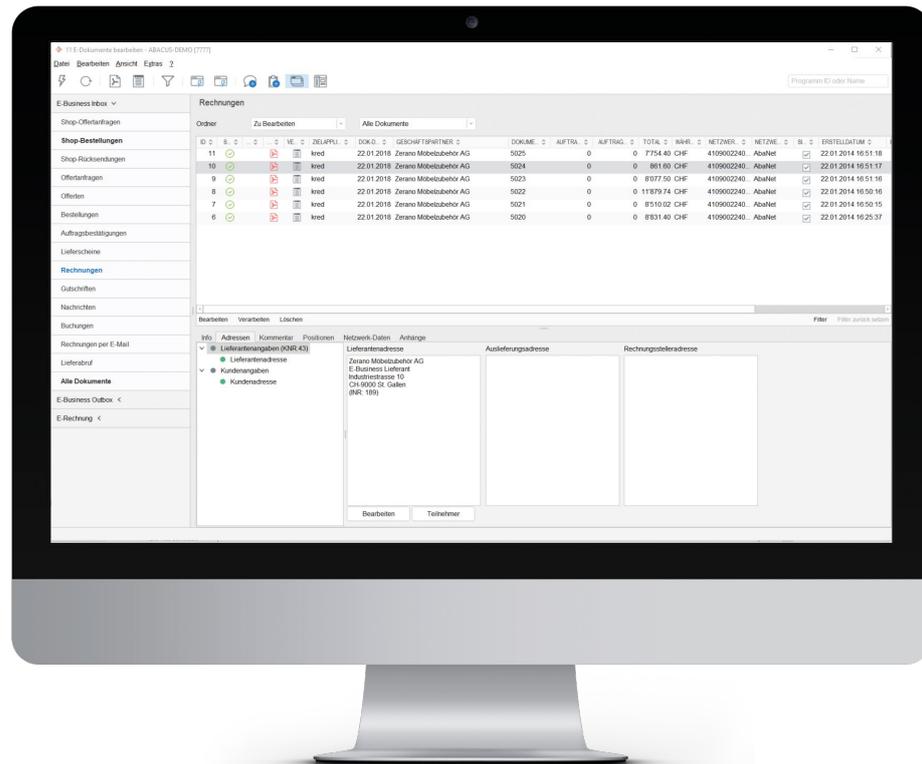
Abacus E-Business gewährleistet einen medienbruchfreien und hochautomatisierten Handel mit Geschäftspartnern übers Internet – rund um die Uhr, an sieben Tagen pro Woche.

E-Commerce mit integriertem Web-Shop

AbaShop ist nahtlos in die Auftragsbearbeitungssoftware integriert. Die Produktstammdaten inkl. Gruppierung, Preise, Bezeichnungen sowie die Lagerdaten werden automatisch mittels eines Dienstes von der Auftragsbearbeitung auf den AbaShop übertragen. Dieser Dienst ist dafür besorgt, dass alle Änderungen in den Produktstammdaten, die für AbaShop relevant sind, automatisch nachgeführt und aktualisiert werden.

Shop-Funktionalitäten

- Kundenspezifische Produktsortimente, Preise und Rabatte in mehreren Währungen
- Produktvarianten wie Farben, Grössen, Designs etc.
- Zubehörartikel für Cross-Selling
- Einkaufslisten für regelmässige Shopper
- Verschiedene Zahlungsarten wie Rechnung, Nachnahme, Kreditkarte, Postcard, Paypal
- Versandkostenberechnung durch umfangreiche Regeln und Definitionen
- Benutzerkreis einschränkbar auf bestimmte Kunden, wie z.B. Wiederverkäufer oder interne Mitarbeitende
- Volltextsuche über sämtliche Produktdaten
- Pro Produkt beliebige weitere Anhänge wie PDF-, Audio- und Video-Dateien
- Auch als Download-Plattform für Dateien wie PDF, MP3 etc. verwendbar
- Responsive Design für flexible Webseitenauflistung auf mobilen Endgeräten



Shop-Design

Das Design des AbaShop ist frei gestaltbar – auch im Corporate Design des Unternehmens – und kann in die bestehende Firmen-Website eingebettet werden. Die Umsetzung anspruchsvoller Shop-Designs ist durch AbaShop-zertifizierte Vertriebspartner oder Webdesigner sichergestellt. Weitere Funktionalitäten:

- Mehrere Benutzersprachen
- Anpassungsmöglichkeiten von einfacher Konfiguration bis zur komplexen Individualprogrammierung

Elektronischer Dokumentenaustausch mit AbaNet (EDI)

AbaNet ermöglicht den elektronischen Dokumentenaustausch (EDI) zwischen Kunde und Lieferant und ist nahtlos in die Auftragsbearbeitung integriert. Aus der Ablaufsteuerung des Kundenauftrags oder der Lieferantenbestellung werden Dokumente wie Lieferschein, Rechnung oder Bestellung nicht mehr ausgedruckt, sondern automatisch als elektronisches Dokument – z.B. als E-Rechnung – erstellt und mittels AbaNet an den Empfänger übermittelt. Schickt ein Kunde seine Bestellung als elektronisches Dokument, wird diese E-Bestellung automatisch als Auftrag in die Auftragsbearbeitung eingelesen.

E-Business-Netzwerk AbaNet

AbaNet bietet Anschlüsse an verschiedene E-Business-Netzwerke wie SIX Paynet, PostFinance, STEPcom, Conextrade von Swisscom IT Services sowie GS1-zertifizierte EDI-Netzwerke. Mit diesen Anschlüssen ist gleichzeitig die Konvertierung der übermittelten elektronischen Dokumente ins Empfängerformat gewährleistet.

E-Business-Funktionalität

Die Erstellung, Übermittlung und Verarbeitung aller elektronischen Geschäftsdokumente wie Angebotsanfragen, Angebote, Bestellungen, Auftragsbestätigungen, Lieferscheine und Rechnungen sind in der Standard E-Business-Funktionalität von Abacus enthalten. Zusätzliche Informationen sind mittels konfigurierbaren freien Feldern austauschbar. Formeln und Umsetzungstabellen bieten die Möglichkeit, die elektronischen Dokumente mit zusätzlicher Logik zu versehen und zu verarbeiten.



"Unsere Produkte auch online vermarkten zu können, ist ein wichtiger Grundpfeiler unseres Erfolgs."

Highlights



Produktvarianten im AbaShop

Mit den Produktvarianten lassen sich Produkte mit verschiedenen Ausprägungen komfortabel abbilden. Die Ausprägungen resp. Dimensionen lassen sich pro Artikel in der Auftragsbearbeitungssoftware definieren z.B. Farbe, Grösse, Stoffqualität, Sujet etc.



Optimale Anzeige und Bedienung auf mobilen Endgeräten wie Tablets und Smartphones

Auf der technologischen Basis von HTML5 und CSS3 lassen sich die AbaShop-Webseiten dynamisch darstellen, d.h. abhängig von den Eigenschaften des Endgeräts, wie Typ (PC, Tablet, Smartphone) oder Bildschirmauflösung, wird die AbaShop Website entsprechend dargestellt. Gleichzeitig ist die Benutzeroberfläche so vorbereitet, dass sie sich mittels Maus oder Touch komfortabel bedienen lässt.



Aktuellen Auftragsstatus auf AbaShop anzeigen

In der Auftragsbearbeitung lassen sich in der Ablaufsteuerung des Auftrages an beliebigen Stellen sogenannte Status-Updates einfügen. Die Status-Updates werden bei der Abarbeitung des Auftrages einerseits automatisch auf AbaShop publiziert sowie auf Wunsch zusätzlich als E-Mail direkt dem Kunden zugestellt. Der Shop-Kunde ist somit jederzeit über den aktuellen Verarbeitungsstatus des Auftrags informiert.



Gesetzeskonforme Archivierung der signierten E-Rechnungen

Die Abacus Software signiert E-Rechnungen automatisch digital und speichert diese im Abacus Archiv / Dossier. Das gilt sowohl für den Versand als auch den Empfang von E-Rechnungen. In beiden Fällen geschieht alles komplett papierlos; die Aufbewahrung einer Papierkopie ist überflüssig.



SZUGFeRD

Die E-Business-Lösung von Abacus unterstützt beim Versand und Empfang von E-Rechnungen das in der EU und insbesondere in DE verbreitete Format ZUGFeRD (www.ferd-net.de).

Stammdaten

Für den erfolgreichen Einsatz der Auftragsbearbeitungssoftware sind vollständige, den Bedürfnissen des Unternehmens angepasste Stammdaten eine Grundvoraussetzung. Ihre permanente Pflege ist die Aufgabe des Benutzers; komfortable und einfache Bearbeitungsprogramme und -masken unterstützen ihn dabei.

Produkttypen

Im Produktstamm werden die Produkttypen Artikel, Leistungen, Zuschläge und Diverse Positionen verwaltet.

Produktvarianten

Optional kann im Produktstamm mit Produktvarianten gearbeitet werden. Diese bieten die Möglichkeit, einen Artikel in verschiedenen Ausführungen oder Ausprägungen zu führen. Pro Artikel können bis zu 10 Dimensionen und pro Dimension beliebig viele Dimensionswerte definiert werden. Klassische Beispiele sind Artikel wie T-Shirts oder Schuhe, die in verschiedenen Grössen und Farben geführt werden.

Produkte im Set verwenden

Mit der Option Set können einzelne Produkte zu Verkaufs- und Einkaufssets zusammengefasst werden. Preise und Konditionen sind damit im Set unterschiedlich zum Einzelprodukt definierbar.

Die Auftragserfassung wird durch die Sets spürbar erleichtert, da lediglich der Set-Artikel erfasst werden muss und die zugehörigen Artikel automatisch vom System dazu generiert werden.

Verwalten von Folge- und Ersatzprodukten

Folge- und Ersatzprodukte unterstützen einen Sortimentswechsel oder zeigen Alternativen auf, falls ein Produkt nicht lieferbar ist.

Zubehörprodukte schneller finden

Einem Artikel können beliebig Zubehörprodukte zugeordnet werden. Diese werden in der Auftragserfassung automatisch als sinnvolle Zusatzverkäufe vorgeschlagen.

Artikelgruppierungen

Artikel können auf 3 Stufen gruppiert werden. Zusätzlich lassen sich beliebige alternative Gruppierungen mit bis zu 9 Stufen definieren. Sie ermöglichen ein schnelles Auffinden einer Artikelnummer über die Gruppierungshierarchie und sind die Basis für die verdichteten Auswertungen des MIS.

Produktinformationen in Fremdsprachen

Produkttexte und -bezeichnungen können in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch, geführt werden. Zusätzliche Sprachen lassen sich frei definieren.

Objekte und Dossiers

Bilder, Word-Dateien, Excel-Tabellen etc. dokumentieren die Produktdaten zusätzlich und sind im Dossier zum Artikel abgelegt.

Preise

Neben den Listenpreisen lassen sich pro Artikel beliebige alternative Preislisten verwalten. Pro Preisliste kann die Währung und MWST-Abhängigkeit bestimmt werden. Mit automatischen Änderungsroutinen lassen sich Preislisten prozentual, betragsmäßig oder mittels Kalkulationsschema sofort neu erstellen.

Einheiten

Einkaufs-, Lager-, Verkaufs-, Preis- und Verpackungseinheiten sind durch entsprechende Faktoren miteinander verknüpft. Über die Einheitentabelle lassen sich auch komplexe Verknüpfungen einfach definieren.

Liefer- und Rechnungsadressen

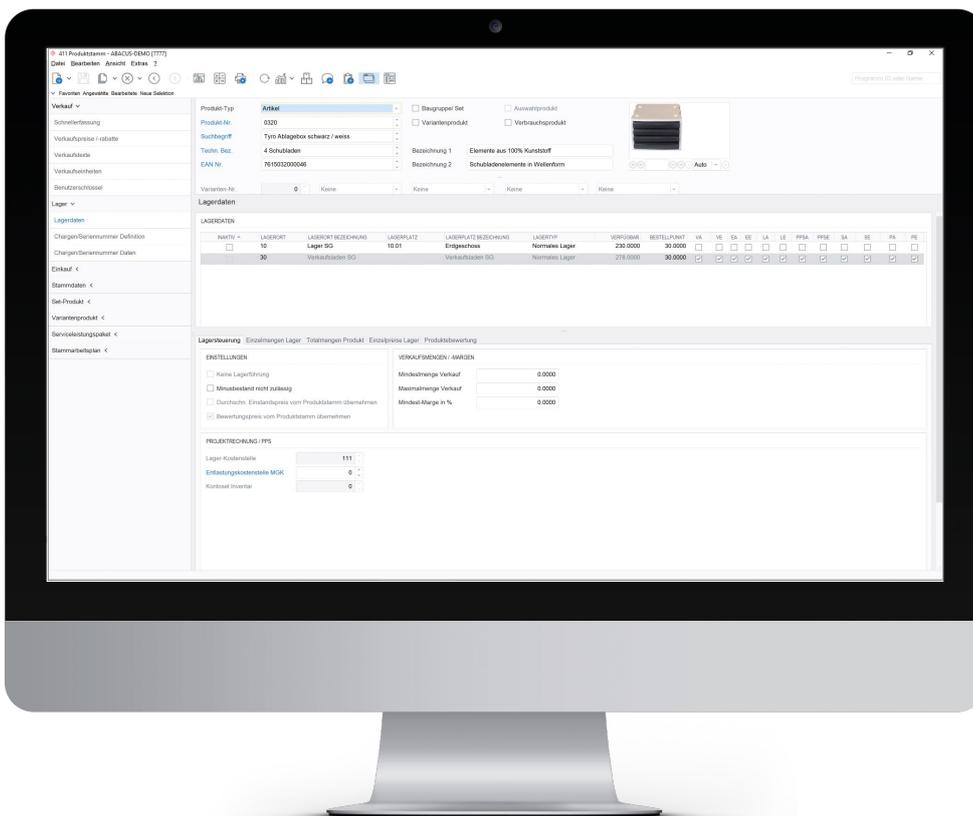
Liefer- und Rechnungsadressen sind fix mit einer Kundenadresse verknüpfbar. In der Auftragserfassung stehen entsprechende Übersichtslisten zur Verfügung.

Kreditlimite

Ein Warn- oder Sperrmechanismus kann für jeden Kunden vorgegeben werden.

Lieferanten- und Kundennotizen

Im Kunden- oder Lieferantenstamm hinterlegte Notizen, die den Sachbearbeiter über wichtige Besonderheiten des Kunden oder Lieferanten informieren, lassen sich in der Auftrags- oder Bestellerfassung automatisch anzeigen.





"Dank klar strukturierter Stammdaten kommen unsere Sachbearbeiter auch mit grössten Datenmengen klar."

Highlights



Verkaufs- und Einkaufskonditionen

Preise und Rabatte lassen sich über ein flexibles Konditionensystem an praktisch alle Anforderungen der Praxis anpassen. Sämtliche Konditionen werden mit einem Gültigkeitsdatum geführt. Mit Preis- und Rabattschemas können spezielle Preis- und Rabattfindungsmechanismen festgelegt werden.



Kalkulation

Kalkulationstabellen sind für Artikel, Leistungen und Baugruppen definierbar. Sie bilden die Grundlage für die eigentliche Kalkulation. Neben den Basisdaten wie Artikel- und Leistungstotal können Zuschläge, Abschläge und Zwischensummen beliebig eingefügt werden. Das kalkulierte Resultat lässt sich auf den Artikel übernehmen, z.B. als neuer Verkaufspreis, als Bewertungspreis oder auf ein beliebiges Benutzerfeld.



Vertreter

Im Vertreterstamm sind bei Aktivierung der Option Provisionierung in der Auftragsbearbeitung beliebig viele Vertreter oder Provisionisten erfassbar. Es kann zwischen einfachen Provisionssätzen auf Vertreterebene oder einem komplexen Provisionierungssystem mit Einbezug von Kunden und Produkten gewählt werden, d.h. der Provisionssatz kann abhängig vom verkauften Produkt bestimmt werden. Die Provisionsabrechnung wird über die Option Provisionierung in der Debitorenbuchhaltung erstellt.



Artikelsuche

Als wichtige Identifikations- und Suchkriterien stehen Artikelnummer, Suchbegriff, technische Bezeichnung, EAN-Nummer, individuelle Suchschlüssel und die Artikelnummer des Lieferanten zur Verfügung. Der Sachbearbeiter kann auch individuelle Suchschlüssel nach seinen Bedürfnissen definieren.

Customizing

Customizing ist angesichts der breiten Palette von Möglichkeiten, welche die Auftragsbearbeitungssoftware bietet, nicht nur ein Schlagwort. Die Programme so optimal wie möglich auf ein Unternehmen abzustimmen ist ein Muss für eine leistungsstarke Software.

Customizing

Das Customizing umfasst eine Vielzahl von Definitionsmöglichkeiten für die Bereiche Verkauf, Einkauf, Lager und Stammdaten.

Kunden- und Lieferantendokumente

Für die Bereiche Verkauf und Einkauf lassen sich beliebige Kunden- und Lieferantendokumente definieren und anschliessend in die Ablaufsteuerung einbinden. Pro Dokument können verschiedene Parameter festgelegt werden, wie der zu verwendende Report, Nummernkreis, die Druckart, Anzahl Kopien, ein fixer Kopf- / Fusstext etc.

Diverse Einstellungen und Vorgaben

Für ein effizientes Arbeiten mit den verschiedenen Programmen lassen sich viele weitere Definitionen vornehmen, wie:

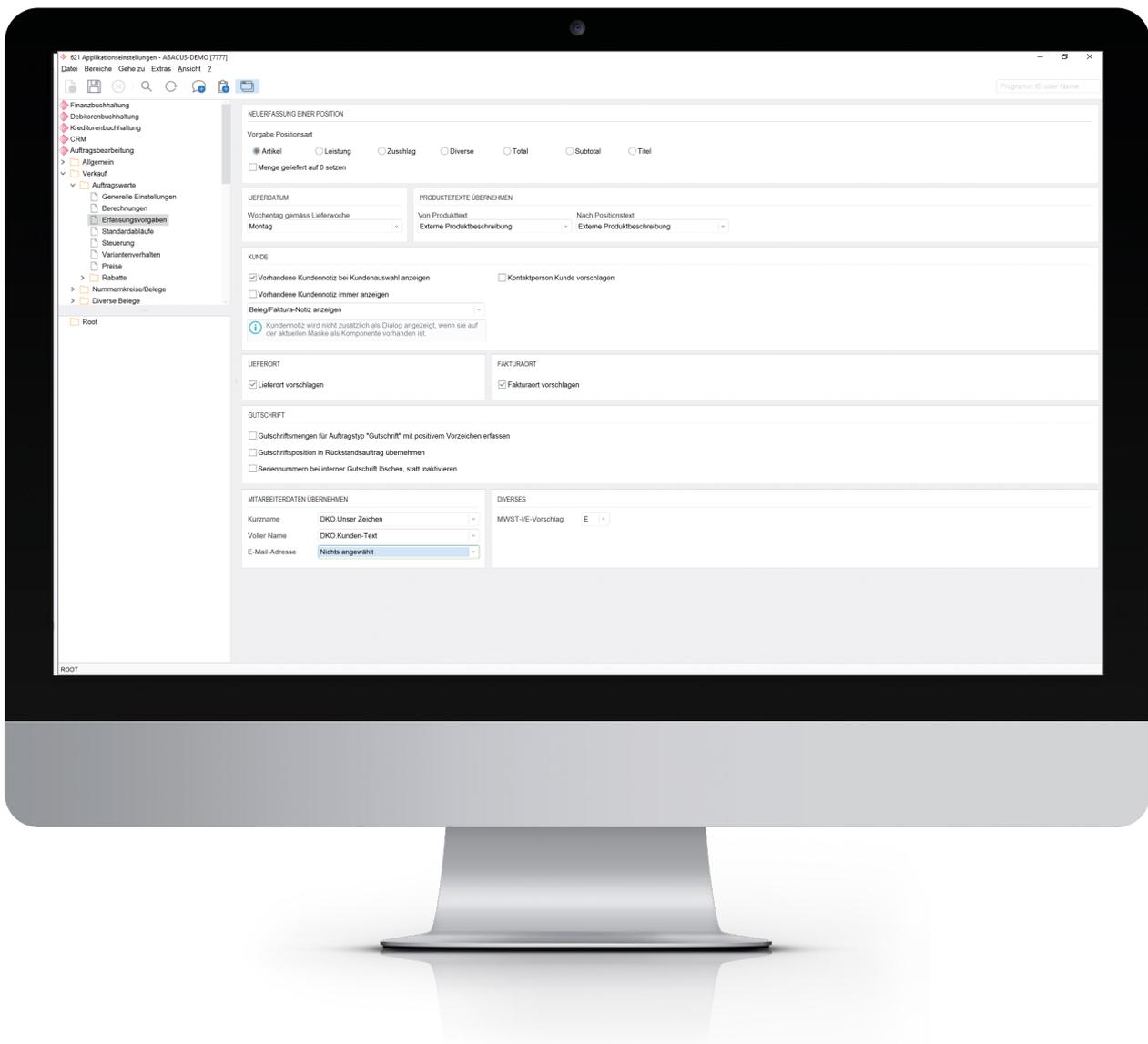
- Rundungsregeln, z.B. Rundung der Auftragsposition
- Kontierungsregeln, z.B. Kontierungsmethode im Verkauf
- Verhaltensregeln, z.B. automatische Rückstandsauflösung
- Steuerungs- und Vorschlagswerte, z.B. Ablaufsteuerungsnummer für Kundenauftrag

Maskendesigner

Mit dem Maskendesigner steht dem Systemadministrator ein leistungsfähiges Tool zur Verfügung, um die Erfassungs- und Bearbeitungsmasken den Bedürfnissen der verschiedenen Anwender anzupassen. Pro Programm lassen sich mehrere Maskensets definieren und den einzelnen Benutzerkategorien zuordnen.

Erweiterbare Tabellen

Die erweiterten Tabellen machen es möglich, die Produktstamm-, Auftrags- und Bestelldaten mit beliebigen eigenen Eingabefeldern zu ergänzen.



Vorgabeformeln / Validierungen

Mit Vorgabeformeln lassen sich eigene Berechnungen und Vorgabedefinitionen durchführen ohne dass dafür eine Scriptdefinition verwendet werden muss.

Mit der Validierungsfunktion lassen sich Feldinhalte auf ihre Richtigkeit überprüfen.

Programmergänzungen mit Script-Programmen

Um noch weitergehende Anforderungen und Bedürfnisse der Unternehmen erfüllen zu können, lassen sich die in der Auftragsbearbeitung vorhandenen Funktionalitäten mit Hilfe von Java-Script erweitern.

Vorgabewerte

Mit den Vorgabe- und Vorschlagswerten wird vor allem die Neuerfassung von Stammdaten effizient unterstützt. Die Vergabe von Artikelnummern, Kontonummern, Gruppierungen und vieles mehr kann mit Vorgaben gesteuert werden.



*"Dank ihrer Anpassungs-
fähigkeit ist die Abacus
Auftragsbearbeitung in
jedem unserer verschiedenen
Firmenzweige ohne
Einschränkung einsetzbar."*

Highlights



Globaländerungen

Neben verschiedenen Reorganisationsprogrammen steht auch ein Globaländerungsprogramm für die Produktstammdaten zur Verfügung, mit dem Massenänderungen auf einfache Weise durchgeführt werden. Alle wesentlichen Felder des Produktstamms können mittels einfacher Werteingabe oder mit Hilfe von Formeln geändert werden.



Masseinheiten

Für die Verwendung im Produktstamm sowie in den Bereichen Verkauf, Einkauf und Produktion lassen sich beliebige Masseinheiten definieren. Für die Kombination von Masseinheiten können Umrechnungsfaktoren hinterlegt werden, die das System bei der Berechnung von Preisen und Mengen berücksichtigt.



Ablaufsteuerung

Die Dokumenterstellung und die einzelnen Verarbeitungsschritte für Einkauf, Verkauf und Produktion können auf die individuellen Geschäftsprozesse angepasst werden. Dabei lassen sich für jeden Bereich beliebige viele Ablaufsteuerungen definieren. So kann beispielsweise im Kundenauftrag je nach gewünschtem Prozess die geeignete Ablaufsteuerung gewählt werden.



Testphase

Vor dem Produktivstart der Auftragsbearbeitung können nach Eingabe der Stammdaten alle Tests mit den produktiven Daten durchgeführt werden. Damit steht dem Anwender eine wirklichkeitsnahe Testumgebung zur Verfügung. Die Funktion "Rückstellen nach Testphase" löscht sämtliche in den Testläufen erstellten Bewegungsdaten.

Optionen zur Abacus Auftragsbearbeitung

Die Abacus Auftragsbearbeitungssoftware ist als modulares Gesamtsystem aufgebaut und lässt sich damit entsprechend jeder Unternehmensgrösse und Anforderung beliebig skalieren:

- Optionale Module:
Verkauf / Auftragswesen, Fremdwährungen, Produktvarianten, Lagerverwaltung, Aboverwaltung, Einkauf / Bestellwesen, Freigabeprozess für Einkaufsbestellungen, Chargen- / Seriennummern, Produkte-Set, Kasse, E-Business, Qualitätssicherung, Mandanten, Geschäftsbereiche, Schnittstellen für Verkauf / Einkauf / Produkte und Konditionen / Lager und Inventur / Zahlterminal

Die detaillierten Beschreibungen dieser kostenpflichtigen Optionen sind verfügbar auf:
www.Abacus.ch

Das Abacus PPS als Ergänzung der Auftragsbearbeitungssoftware

Das integrierte PPS-System erlaubt direkt aus dem Verkaufsauftrag die Erstellung von Produktionsaufträgen und deren Überwachung. Stammarbeitspläne definieren die Materialstücklisten und die Fertigungsschritte und mit dem Ressourcenmanagement werden interne und externe Ressourcen verwaltet.

Das Abacus Service- und Vertragsmanagement als Ergänzung der Auftragsbearbeitungssoftware

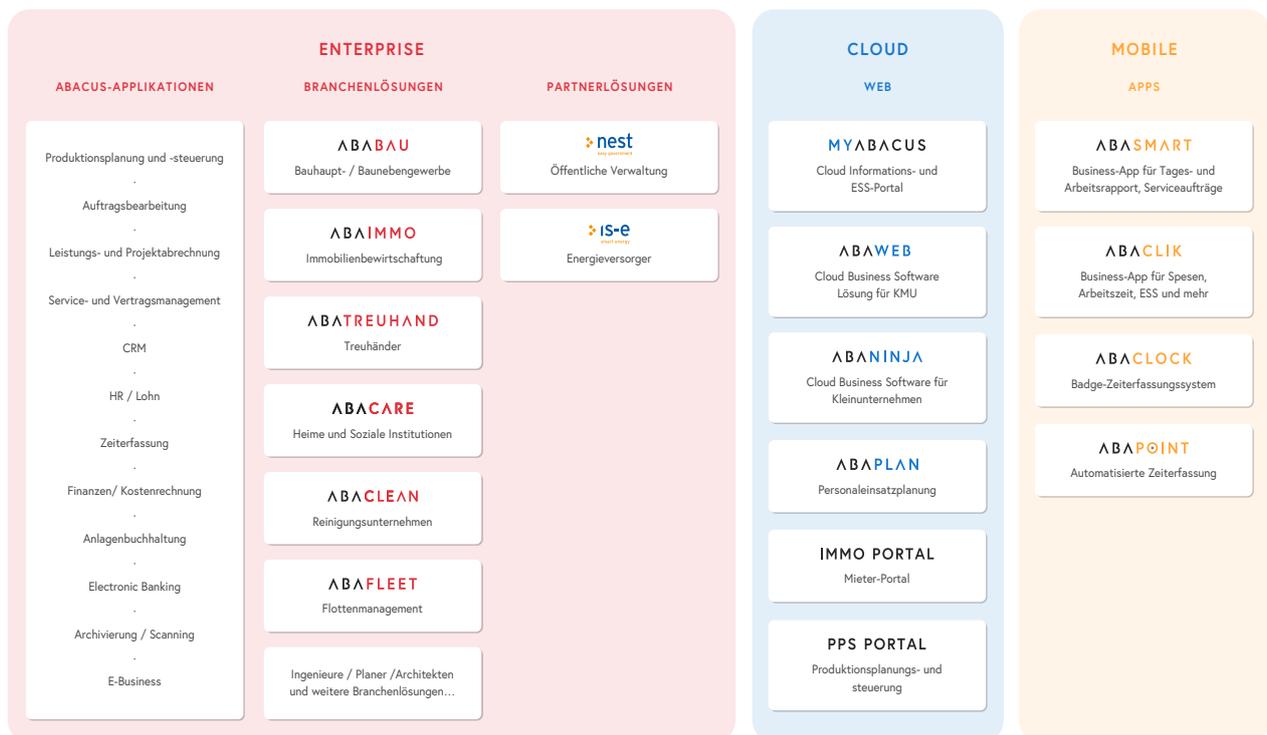
Das Abacus Service- und Vertragsmanagement trägt durch die strukturierte Verwaltung wichtiger Serviceinformationen und die Bereitstellung prozessunterstützender Funktionen wesentlich zum Betrieb eines erfolgreichen, kundenorientierten und effizienten Servicemanagements bei.

Das Service- und Vertragsmanagement bietet Funktionen wie:

- Serviceabonnements-Verwaltung
- Materialbewirtschaftung
- Lagerbuchhaltung

Weiterführende Informationen zum Abacus PPS sowie zum Service- und Vertragsmanagement sind in separaten Dokumentationen enthalten.

Integrierte Business Software für alle Ansprüche





Abacus Research AG, CH-9300 Wittenbach-St.Gallen
www.abacus.ch info@abacus.ch

Abacus Research SA, CH-2501 Bienne/Biel
www.abacus.ch contact@abacus.ch